

Der "TV" berichtet:

(05.11.07)

(wir) Der Höhenflug der Eifeler ist zunächst einmal gestoppt. Ausgerechnet Neitersen spuckte der SG in die Suppe. Die Gastgeber, die auf Top-Torjäger Michael Mayer-Nosbüsch verzichten mussten, stellten zwar die spielerisch bessere Elf, konnten daraus aber kaum Kapital schlagen. Mit einem tollen Schuss gingen die Eifeler zwar durch Jerome Kolling in Führung, aber viel mehr kam nicht mehr. In der immer verbissener geführten Begegnung gelang dem Aufsteiger durch Kevin Leicher der Ausgleich. Der Angreifer stand bei einem Freistoß von Björn Hoffmann am langen Pfosten und drückte das Leder von dort über die Linie.

Mannschaftsaufstellung: A. Schmitt - J. Schmitt, W. Neumann, D. Brenner - C. Esch, A. Berscheid, M. Wallesch, O. Poloshenko (82. J. Graham), J. Kolling - M. Schwandt (75. O. Adams), O. Poloshenko. Tore: 1:0 (25.) J. Kolling, 1:1 (56.) K. Leicher. Schiedsrichter: Rupp (Ellenz-Poltersdorf), Zuschauer: 220.

Für den "Wochenspiegel" berichtet: Helmut Schomer !

(05.11.07)

SG Badem muss sich mit 1:1 gegen Sportfreunde Neitersen begnügen - Freistoß Marke "Asbach Uralt" - Nach Pokalspiel zum Spitzenreiter Burgbrohl !

Gegen den Aufsteiger Sportfreunde Neitersen tat sich die SG Badem/Kyllburg/Gindorf sehr schwer und musste sich am Ende mit einem Zähler begnügen. Bitter: Oleg Poloshenko zog sich eine schwere Schulterverletzung zu und wird wohl länger ausfallen.

Die erste Chance hatten die Gäste von der Wied bereits in der dritten Spielminute, bekamen den Ball aus drei Meter allerdings nicht an Torwart Andy Schmitt vorbei. Bis zur 25. Minute plätscherte das Spiel dahin, bis sich Jerome Kolling aus gut 20 Metern ein Herz fasste und den Ball per Volleyschuss zum 1:0 in die Maschen setzte. Damit war die Herrlichkeit der SG allerdings fast erschöpft. Die Gäste hielten mit ihrem rustikalen Stil dagegen und kamen in der 56. Minute zum verdienten Ausgleich. Nach einem Freistoßtrick der Marke "Asbach Uralt" trafen sie. Die einzige Torgelegenheit der zweiten Halbzeit für die SG hatte Arthur Poloshenko in der 80. Minute. Badem fehlte die ordnende Hand und man ließ sich von dem kompromisslosen Spiel der Sportfreunde den Schneid abkaufen.

Am Mittwoch, 19.00 Uhr, spielt die SG im Rheinlandpokal (Birburger-Pokal) in Lambertsberg. Am Samstag geht's zur SG Burgbrohl. Busabfahrt ist um 14.00 Uhr in Kyllburg und um 14.15 Uhr in Badem. (hs)